

Geschäftsführung
BV Heckinghausen

Es informiert Sie	Oliver Saurin
Telefon	+49 202 563 5540
Fax	+49 202 563 8111
E-Mail	Oliver.Saurin@stadt.wuppertal.de
Datum	30.01.20

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/1137/20) am 28.01.2020

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Christoph Brüssermann, Herr Horst Ellinghaus, Herr Fabian Götz, Frau Christiane Sippel,

von der SPD-Fraktion

Herr Jörg-Alexander Dörr, Frau Claudia Meins, Frau Renate Warnecke, Herr Stefan Werksnies,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Raimond Klitsch, Herr Guido Mengelberg,

von der FDP

Herr Christoph Schirmer,

von der Fraktion Freie Wähler

Frau Bettina Lünsmann, Herr Bernd Kleinschmidt,

als Vertreterin des Oberbürgermeisters

Frau Sabine Fahrenkrog,

als Vertreter des Beirats der Menschen mit Behinderung

Herr Paul Hinz,

als Berichterstatter

Herr Tobias Ringel, R. 101 Stadtentwicklung

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Heiko Meins,

von DIE LINKE

Herr Hans-Joachim Vogler,

Schritfführer: Oliver Saurin

Beginn: 19:02 Uhr

Ende: 20:41 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt sich Herr Polizeihauptkommissar Ralf Daum als neuer Bezirksbeamter der Polizei vor.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister stellt seinen Bericht vor:

- Am 07.01.20 habe es eine Sitzung gegeben, in der die Drucksache „Maßnahmen zur Verbesserung der Umsetzung der Rechte der Bezirksvertretungen“ vorgestellt wurde. Siehe hierzu auch TOP 6.
- Am 16.01.20 fand die Verleihung der Preise zum Fotowettbewerb „Ich sehe was, was du nicht siehst“ statt. Die Preise seien vom Oberbürgermeister überreicht worden. Insgesamt seien sehr schöne Fotos entstanden.
- Am 18.01.20 habe er am Neujahrsempfang der FDP im Barmer Bahnhof teilgenommen.
- Am 18.01. + 19.01.20 habe es einen Leerstands-Workshop im Heckpoint gegeben. Die Finanzierung erfolgte über den Verfügungsfonds. Insgesamt stelle er einen Rückgang der Leerstände auf den Hauptstraßen fest.
- Am 20.01.20 seien den BezirksbürgermeisterInnen die Konzepte zu „Neue Wohnbauflächen, Stellplatzsatzung und Ablösungssatzung“ präsentiert worden.
- Am 23.01.20 habe das „Digitale Heckinghausen“ im Pilotbüro stattgefunden.
- Am 24.01.20 habe das Springermeeting in der Halle des BTV stattgefunden. Die Veranstaltung sei sehr gut besucht gewesen. Eine Wiederholung sei angedacht.

2 Bericht des Jugendrates

Der Jugendrat ist nicht anwesend. Der Bericht entfällt.

Herr Hinz vom Beirat der Menschen mit Behinderung werde zukünftig nur noch in der Bezirksvertretung Heckinghausen an Sitzungen teilnehmen. Er sei mittlerweile im Vorstand der IGSB (Interessengemeinschaft der Selbsthilfegruppen behinderter Menschen), was zeitaufwändig sei. Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg bekomme einen neuen Beisitzer vom Beirat.

Er macht auf einen anstehenden Sucht-Workshop der Selbsthilfegruppe der SHG Sucht am 14.03.2020 im Bob-Campus (Bünger) aufmerksam. Ein Flyer folgt über den Geschäftsführer der Bezirksvertretung.

3 Konzept "Neue Wohnbauflächen für Wuppertal"
- mdl. Bericht Herr Ringel, R. 101 (Städtebau)
Vorlage: VO/0929/19

Herr Ringel, R. 101 Stadtentwicklung, präsentiert das Konzept und geht auf Nachfragen der Bezirksvertretung ein.

Das Konzept betrachte die Entwicklung von Wohnbauflächen im Außenbereich. Parallel werde die mögliche Entwicklung im Innenbereich durch z.B. Nutzung von Baulücken geprüft, welcher auch eine größere Gewichtung zugesprochen werde. Im Bezirk Heckinghausen habe man nur eine Fläche (p20) an der Konradswüste als potentielle Fläche für neue Wohnbebauung ermittelt. Ob eine Fläche letztendlich bebaut werde, entscheide der Stadtrat über Flächennutzungs- bzw. Bebauungsplan.

Herr Schirmer wünscht zu wissen, ob bei der Ermittlung möglicher Flächen im Innenbereich auch Gewerbeflächen in Betracht gezogen wurden.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 28.01.2020:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Das Konzept „Neue Wohnbauflächen für Wuppertal“ (siehe Anlage) wird gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch als städtebauliches Entwicklungskonzept beschlossen. Die mit dem Konzept zur Verfügung gestellte fortschreibungsfähige, georeferenzierte Flächendatenbank wird auch in zukünftigen Entscheidungsprozessen berücksichtigt.

Stimmenmehrheit bei vier Gegenstimmen (Fraktion Bündnis90/Die Grünen, Fraktion Freie Wähler)

4 Stellplatzsatzung der Stadt Wuppertal
- mdl. Bericht Herr Ringel
Vorlage: VO/0042/20

Herr Ringel erläutert die neue Satzung mit Rechenbeispielen anhand einer Powerpoint-Präsentation und geht auf Nachfragen der Bezirksvertretung ein. Als Grundlage diene die Musterstellplatzsatzung NRW.

Hauptaugenmerk liege darauf, bei steigender Anzahl von KFZ den öffentlichen Straßenraum zu entlasten und auch die Nutzung von Fahrrädern zu fördern. Individuelle Mobilitätskonzepte können zu einer Verringerung der zu erstellenden Plätze herangezogen werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 28.01.2020:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die vorliegende Satzung über die Herstellungspflicht von Stellplätzen und Fahrradabstellplätzen (Stellplatzsatzung) mit ihren Anlagen 1 und 2.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Regelungen dieser Satzung im Rahmen ihrer Anwendung zu evaluieren. Sollte die Evaluierung eine Überarbeitung der Satzung erfordern, wird die Änderung der Satzung dem Rat zur erneuten Beschlussfassung vorgelegt.
3. Der Rat beauftragt die Verwaltung zur regelmäßigen Überprüfung der Anlage

2 dieser Satzung. Bei Fahrplanwechseln des ÖPNV oder anderen Ereignissen, die sich auf Anlage 2 wesentlich auswirken, wird diese entsprechend den Vorgaben der Satzung dynamisch angepasst. In diesen Fällen ist ein Beschluss über Änderungen der Anlage 2 nicht erforderlich, da diese aus der vom Rat beschlossenen Systematik der Stellplatzsatzung resultieren.

Stimmenmehrheit bei drei Gegenstimmen (FDP, Fraktion Freie Wähler) und vier Enthaltungen (CDU-Fraktion)

5 **Satzung über die Ablösung von Stellplätzen der Stadt Wuppertal**
(Stellplatzablösesatzung)

- mdl. Bericht Herr Ringel

Vorlage: VO/0043/20

Herr Ringel berichtet unter TOP 4 zur Drucksache.

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt Wuppertal beschließt die vorliegende Satzung über die Ablösung von Stellplätzen der Stadt Wuppertal (Stellplatzablösesatzung) mit ihren Anlagen 1 und 2.
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung zur regelmäßigen Überprüfung der Anlage 2 dieser Satzung. Bei Ereignissen, die sich auf Anlage 2 wesentlich auswirken, wird diese entsprechend den Vorgaben der Satzung dynamisch angepasst. In diesen Fällen ist ein Beschluss über Änderungen der Anlage 2 nicht erforderlich, da diese aus der vom Rat beschlossenen Systematik der Stellplatzablösesatzung resultieren.

Stimmenmehrheit bei drei Gegenstimmen (FDP, Fraktion Freie Wähler) und vier Enthaltungen (CDU-Fraktion)

6 **Maßnahmen zur Verbesserung der Umsetzung der Rechte der**
Bezirksvertretungen

Vorlage: VO/0039/20

Herr Schirmer regt eine Reduzierung der Anzahl der Bezirksvertretungen für Wuppertal an. So könnten die verbleibenden Bezirksvertretungen gestärkt werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 28.01.2020:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Rat wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt nimmt den Bericht zur Stärkung der Bezirksvertretungen entgegen und beauftragt die Verwaltung, die einzelnen Maßnahmen umzusetzen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Überarbeitung der Hauptsatzung und Zuständigkeitsordnung vorzunehmen, in die die Maßnahmen zur Stärkung der Bezirksvertretungen aufgenommen werden.

Einstimmigkeit

7 Fällung von Bäumen auf dem Schulgrundstück Gewerbeschulstraße 109
Vorlage: VO/0064/20

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 28.01.2020:

Der Fällung von zwei Birken mit einem Stammumfang von mehr als 100 cm auf dem Schulgrundstück Gewerbeschulstraße 109, die in Vorbereitung der Bauarbeiten für eine neue Grundschule an diesem Standort notwendig ist, wird zugestimmt.

Einstimmigkeit

8 Einrichtung von Tempo 30-Strecken vor sozialen Einrichtungen
Vorlage: VO/0034/20

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 28.01.2020:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Ausschuss für Verkehr wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Einrichtung von folgenden 15 Tempo 30-Strecken (vor 18 schützenswerten Einrichtungen) auf Hauptverkehrsstraßen:

- Hatzfelderstraße 110 *(laufende Nr. 1 aus Anlage 01)*
- Klingelholl 103 *(laufende Nr. 2 aus Anlage 01)*
- Meckelstraße 106 + Zeughausstraße 26 und 39 *(laufende Nr. 3, 5, 6 aus Anlage 01)*
- Schloßstraße 16 *(laufende Nr. 4 aus Anlage 01)*
- Briller Straße 18a *(laufende Nr. 23 aus Anlage 01)*
- Eddastraße 2 *(laufende Nr. 29 aus Anlage 01)*
- Nützenberger Straße 187 *(laufende Nr. 30 aus Anlage 01)*
- Nützenberger Straße 9 *(laufende Nr. 31 aus Anlage 01)*
- Gewerbeschulstraße 109 *(laufende Nr. 33 aus Anlage 01)*
- Dieselstraße 34 *(laufende Nr. 37 aus Anlage 01)*
- Kreuzstraße 85 *(laufende Nr. 39 aus Anlage 01)*
- Westkottterstraße 176 + 183b *(laufende Nr. 40 +41 aus Anlage 01)*
- Nevigeser Straße 12 *(laufende Nr. 47 aus Anlage 01)*
- Röttgen 19 *(laufende Nr. 48 aus Anlage 01)*
- Bahnstraße 229 *(laufende Nr. 53 aus Anlage 01)*

Einstimmigkeit

-
- 9 Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2020**
Vorlage: VO/1162/19
- Die Liste gelte laut **Herrn Brüssermann** nicht für das Programm „Soziale Stadt Heckinghausen“.
- Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 28.01.2020:
- Die Bezirksvertretung empfiehlt wie folgt (ungeändert) zu beschließen:
- Der Jugendhilfeausschuss stimmt den Maßnahmen der Neugestaltung und Sanierung von Spiel- und Bolzplätzen 2020 gemäß Vorlage zu.
- Einstimmigkeit
-
- 10 Evaluation des Bürgerbudgets 2019**
Vorlage: VO/1249/19
- Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht ohne Beschluss entgegen.
-
- 11 Jahresbericht 2019 der Stabsstelle Bürgerbeteiligung und Bürgerengagement**
Vorlage: VO/1275/19
- Der Bezirk Heckinghausen sei laut **Herrn Mengelberg** 11 mal im Bericht erwähnt. Dies sei im städteweiten Vergleich ein sehr guter Wert.
- Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht ohne Beschluss entgegen.
-
- 12 Bau-Vorhabenprogramm des Gebäudemanagements Wuppertal für 2020**
Vorlage: VO/0001/20
- Die Bezirksvertretung nimmt die Vorhabenliste ohne Beschluss entgegen.
-
- 13 Änderungen beim Verfügungsfondsbeirat für den Bereich Soziale Stadt Heckinghausen**
- Laut **Herrn Klitsch** haben sich nur zum Teil die Vertreter der bereits teilnehmenden Institutionen geändert.
- Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 28.01.2020:
- Die Bezirksvertretung beschließt die Änderungen in der Zusammensetzung des Verfügungsfondsbeirats.
- Einstimmigkeit
-
- 14 Freie Mittel aus dem Budget 2019 - Geänderter Antrag der TfK Ackerstr.**
- Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 28.01.2020:
- Die Bezirksvertretung stimmt dem geänderten Verwendungszweck des bereits beschlossenen Zuschusses aus den Freien Mitteln 2019 zu.
- Einstimmigkeit

15 Aushändigung der Ehrennadel an Bernd Kleinschmidt und Hans-Joachim Vogler

Herr Brüssermann überreicht Herrn Bernd Kleinschmidt die Bronzene Ehrennadel nebst Urkunde für sein 15-jähriges kommunalpolitisches Engagement in der Bezirksvertretung und zahlreicher weiterer politischer Gremien und dankt ihm auch im Namen des Oberbürgermeisters hierfür.

Herr Kleinschmidt nimmt die Ehrung an und bedankt sich für die immer sehr angenehme Zusammenarbeit in der Bezirksvertretung Heckinghausen.

Herr Vogler ist heute nicht anwesend. Die Ehrung wird voraussichtlich zur nächsten Sitzung vorgenommen.

16 Verschiedenes

Frau Lünsmann bittet alle Mitglieder der Bezirksvertretung darum, sich Gedanken zu machen, wie sich das Gremium besser repräsentieren könne. Gerade jungen Leuten seien die Tätigkeiten einer Bezirksvertretung aber auch der Inhalte der Sozialen Stadt gänzlich unbekannt.

Herr Mengelberg sieht hierzu das kommende Nachbarschaftsfest als gute Möglichkeit sich darzustellen.

Zum Thema Sitzbänke im Bezirk (GFG-Mittel aus dem Budget 2019) werde es am 22.04.2020 einen ersten Termin mit interessierten Bürgern zur Begehung des Ortsteils Hammesberg oder Heidt geben. Die Einladung hierzu werde folgen.

Herr Schirmer wünscht zur nächsten Sitzung eine Berichterstattung zum Thema Gesamtschule in Heckinghausen im ART-Hotel.

Frau Fahrenkrog berichtet hierzu von laufenden Verhandlungen. Vielleicht wisse man nach der nächsten Sitzung des Schulausschusses am 05.02. mehr.

Herr Dörr berichtet von einem „herrenlosen“ Baustellenschild „Umleitung Ende“ in der Joseph-Haydn-Str. Man möge es bitte abholen.

Herr Mengelberg fragt erneut danach, wann die Querungshilfe auf der Heckinghauser Str. installiert werde. Er sehe den Aufwand als sehr gering an.